

 <p data-bbox="276 568 649 591">Sandmühle und Alte Schmiede / Nina Hofmann [CC BY]</p>	<p data-bbox="788 288 1086 320">Objekt: Handsieb</p> <p data-bbox="788 356 1323 528">Museum: Sandmühle und Alte Schmiede Hildrizhauser Straße 5 71116 Gärtringen 07034-21094 schimpf@gaertringen.de</p> <p data-bbox="788 564 1107 595">Sammlung: Sandmühle</p> <p data-bbox="788 631 1051 663">Inventarnummer: o. Inv.</p>
---	---

Beschreibung

Für den besonders feinen Putzsand, der nicht zum Bodenscheuern, sondern z.B. zum Besteckpolieren eingesetzt wurde, benutzte man das feine Sieb. An diesem hier wurde ein Loch mit einem Stück Leder geflickt. Notzeiten und Rohstoffmangel machten die Menschen sparsam und einfallsreich.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Holz, Leder, Garn

Maße:

H 14 cm, Dm 56 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1900-1920

wer

wo Rohrau (Gärtringen)

Schlagworte

- Reparatur
- Sand
- Werkzeug